

Austausch mit Zürcher Quims – Schule

Am 11. Mai 2022 um 07:18 Uhr trafen sich alle Schulischen Heilpädagog:innen und Fachlehrpersonen der Förderung für Fremdsprachige des Rüti-Schulhauses im Zug nach Zürich. Der Besuch der Quims – Schule Hardau in Zürich stand an.

Quims, was ist das schon wieder Neues?! „**Qualität in multikulturellen Schulen**“ ist ein Programm des Kantons Zürich. Ziel ist es, Schulen mit einem hohen Anteil an Kindern mit Migrationshintergrund zu stärken. Sobald mehr als 40% der Kinder nicht aus der Schweiz stammen, kann die Schule an diesem Programm teilnehmen.

Diese Bedingung erfüllt das Rütischulhaus definitiv! Daher ergab sich die Fragestellung, wie eine solche Schule all die verschiedenen Kulturen integriert und das Erlernen der deutschen Sprache fördert, fast logischerweise.

Im Schulhaus angekommen, wurden die Lehrpersonen aus Graubünden sehr freundlich begrüsst. Nach einer kurzen Einführung ins Konzept der Schule wurde in verschiedenen Klassen hospitiert. Am anschliessenden Austausch mit der Quims-Verantwortlichen und der Schulleitung konnten viele Fragen beantwortet und diskutiert werden. Die Schulen Hardau und Rüti wurden kritisch verglichen und an beiden Orten Vor- und Nachteile festgestellt.

Die Rückfahrt im Zug verging wie im Fluge. Die Lehrpersonen hatten so viel zu diskutieren, dass die Zeit nicht ausreichte. Viele neue Impulse wurden gesammelt und einige davon sollen in Zukunft im Schulhaus Rüti umgesetzt werden.

Ein herzliches Dankeschön der Schulleitung und dem Lehrerteam im Schulhaus Rüti dafür, dass sie uns diesen Austausch ermöglichten, sowie dem Lehrerteam im Schulhaus Hardau für die Gastfreundschaft.

Monica Thöny, Schulische Heilpädagogin